

Medienmitteilung vom 10. Januar 2017

## **Oensingen: Erfolgreiche Festnahme nach Flucht mit Auto – Zeugenaufruf**

**Die Kantonspolizei Solothurn hat am Montagnachmittag in Oensingen ein Auto gestoppt, das vorgängig mit überhöhter Geschwindigkeit auf der Autobahn A1 unterwegs war. Der Lenker wurde vorläufig festgenommen. Verletzt wurde niemand.**

Die Regionalpolizei Zofingen meldete am Montag, 9. Januar 2017, zirka 15.15 Uhr, dass sie auf der Autobahn A1 in Fahrtrichtung Bern einen Personenwagen verfolgen, der mit massiv überhöhter Geschwindigkeit unterwegs war. Anschliessend verliess das Fahrzeug die Autobahn A1 in Oensingen und fuhr Richtung Balsthal, wo der Lenker wendete und wieder Richtung Oensingen fuhr. In der «Äusseren Klus» konnte er mittels Einsatz einer Nagelsperre durch die Kantonspolizei Solothurn in Zusammenarbeit mit einer Patrouille der Regionalpolizei Zofingen angehalten werden. Der Autolenker wurde vorläufig festgenommen. Verletzt wurde bei dieser Intervention niemand.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen war der Mann mit einer ihm bekannten Frau unterwegs und liess diese in der Folge nicht aus dem Auto aussteigen. Die Strafverfolgungsbehörden des Kantons Solothurn haben unverzüglich die Ermittlungen aufgenommen. Dem Autofahrer werden diverse Delikte im Rahmen des Strassenverkehrsgesetzes, sowie Freiheitsberaubung und Entführung zur Last gelegt.

### **Zeugenaufruf**

Die Kantonspolizei Solothurn sucht Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Vorfall machen können. Insbesondere werden Zeugen gesucht, die zur Fahrweise des Lenkers auf der Autobahn A1 (auf der Strecke Zürich–Oensingen, resp. weiter auf der Hauptstrasse Richtung Balsthal und retour) Angaben machen können. Beim Fahrzeug handelt es sich um einen schwarzen Alfa Romeo mit Deutschem Kennzeichen. Hinweise nimmt die Kantonspolizei Solothurn in Egerkingen (Telefon 062 387 70 51) entgegen.